

Sitzungsniederschrift

Gremien	Ortsbeirat
Sitzung Nr.	OB Oberrosphe 09/2018
Datum	11.09.18
Sitzungsbeginn	20:05 Uhr
Sitzungsende	22:10 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Oberrosphe
Sitzung	öffentlich

Anwesend:

Mitglieder	Ja	Nein
Tobias Kunz	X	
Bettina Bamberger-Spanka		X
Erwin Hahn	X	
Najeth Salomon	X	
Ralf Küch	X	
Svenja Sauerwald	X	
Ulrich Pfeiffer	X	

Magistrat

Verwaltung

Gäste

Doris und Udo Rübeling
Hans Groß
Karin Kunz
Michael Fichtner
Michael Hahn
Niko Schwarz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Dorferneuerung
3. Frei-Funk-Netz im Ort
4. Errichten von neuen Bänken
5. Historischer Rundwanderweg
6. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Der Ortsvorsteher Tobias Kunz eröffnet die Sitzung um 20:05 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2 Dorferneuerung

Mehrgenerationenplatz (MGP)

Es gab bisher zwei Arbeitseinsätze mit jeweils ca. 20 Helferinnen und Helfer. Am Samstag, den 15.09. werden die Pflasterarbeiten abgeschlossen und auch wieder Helferinnen und Helfer gesucht. Danach wird die Fa. Naumann die Arbeiten weiterführen. Die Pflastersteine werden abgerüttelt und die Schotterfläche aufgefüllt und begradigt.

Für die rote Spielfläche werden kleine Tore, Basketballkörbe usw. angeschafft. Eine Umzäunung ist nicht vorgesehen. Auf dem Platz werden auch noch Bäume angepflanzt und Bänke aufgestellt.

Es wird vorgeschlagen, das Feld für den Wasserspielplatz nicht zu pflastern, sondern mit Sand zu füllen. Tobias Kunz klärt das mit dem Bauamt.

Der Bouleplatz ist mit Randsteinen eingefasst worden und kann in diesem Jahr noch fachgerecht mit Sand aufgefüllt werden. Es hat sich bereits eine Gruppe im Dorf gemeldet, die am Boulespiel interessiert ist und tatkräftig mithelfen will.

DGH-Anbau und Backhausrenovierung:

Keine neuen Informationen.

TOP 3 Frei-Funk-Netz im Ort

Bei der letzten Sitzung wurde das Mellnauer Frei-Funk-Netz vorgestellt. Parallel gibt es zwei öffentlich geförderte Programme, „Die digitale Linde“ des Landes und das bei der letzten Sitzung erwähnte „Free WiFi for Europeans“. Die Stadt Wetter beteiligt sich an letzterem. Der Ortsbeirat befürwortet das Programm. Man weiß aber noch nicht genau, wann dieses Netz zur Verfügung stehen wird.

Erwin Hahn berichtet, dass der GladD-Verein zwei Frei-Funk-Router anschaffen wird, um zum Herbstmarkt bereits eine WLAN-Versorgung, rund ums DGH zu ermöglichen. Ideal wäre es, einen der Router als Sender mit dem Telekom-Router im Ortsvorsteherbüro zu verbinden. Die Stadt Wetter erteilt dafür aber keine Genehmigung. Daher wird der Sender an das Haus der Familie Pfeiffer montiert und mit deren Netzwerk verbunden. Der zweite Frei-Funk-Router wird als Repeater das Innere des DGH mit WLAN versorgen. Der GladD-Verein kümmert sich um Beschaffung, Installation und Betrieb des Netzes.

Wenn das System der Stadt irgendwann zur Verfügung steht, kann man das Frei-Funk-Netz an einem andere Ort in Oberrospehe installieren, z.B. beim Kirchengemeindehaus, Festplatz, Museum, usw. Das muss aber noch diskutiert und beschlossen werden.

TOP 4 Errichten von neuen Bänken

Der Bürgermeister konnte mehrere Eichenstämme aus dem Burgwald beschaffen und ein mobiles Sägewerk bestellen. Am Samstag, den 8.9. wurden Bohlen, Bretter und Kanthölzer für den Bau von Bänken gesägt. Freiwillige Helfer aus Oberrospehe haben tatkräftig mit angefasst und transportiert. In den nächsten Wochen werden die Bänke montiert.

Als Aufstellorte werden vorgeschlagen:

- Parkplatz in der Eiche (Doppelbank)
- Oberhalb der Hegehecke
- Auf dem Festplatz
- Kreuzung Blaues Lenchen
- Steinacker, an der Linde
- und siehe Top 5

TOP 5 Historischer Rundwanderweg

Die Schilder für den historischen Rundwanderweg werden evtl. über „Wetter ist uns wichtig“ finanziert. Bisher sind 21 Schilder geplant. Michael Fichtner legt dem Ortsbeirat Vorschläge vor, wie die Schilder aussehen könnten. Es wird ein großes Schild am Festplatz gebraucht. Die anderen Schilder sollen ca. A3-Größe haben. Es werden auch noch Richtungsschilder für die Abzweige benötigt. Am Rienert soll auf der Dorfseite ein langes Panoramabild angebracht werden. Als Schildträger sollen Metallstelen genommen werden.

Als Logo einigt man sich auf das Oberrospher Wappen.

Michael Fichtner wird einen Kostenvoranschlag für Schilder, Stelen und Satz erstellen.

TOP 6 Verschiedenes

- Am Dienstag, den 18.09. findet ab 19:00 Uhr eine Bürgerversammlung in Oberrosophe statt. Sie beginnt mit einem Rundgang durch das Dorf. Als Stationen werden vorgeschlagen:
 - Mehrgenerationenplatz
 - Museum
 - Friedhof
- Müllentsorgung am Friedhof: die Stadt schlägt vor, aus Kostengründen die Müllcontainer zu entfernen. Der Müll ist sehr teuer, da er nicht vorsortiert wird. Außerdem wird oft privater Müll entsorgt. Alle Kosten müssen auf die Friedhofsgebühren umgelegt werden. Die Mehrheit des Ortsbeirates ist nicht für eine Abschaffung der Müllcontainer. Es sollte eine Mülltrennung eingeführt werden.
- Karin Kunz bemängelt die vielen ungepflegten Gehwege in Oberrosophe.
- Michael Hahn berichtet als Vertreter der Feuerwehr:
 - Es gibt wieder eine Jugendfeuer für den Schutzbereich Ost (Mellnau, Oberrosophe, Unterrosophe)
 - Es wurde ein Warmwasserboiler für das alte DGH beantragt.
 - Im Rahmen des Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr wird mittelfristig ein Neubau für die Feuerwehr vorgesehen. Die Räumlichkeiten im alten DGH würden dann frei.
- **Nächster Termin: Dienstag, der 09.10.2018 um 20:00 Uhr im neuen DGH.**

Wetter (Hessen), den 11.09 .2018

Tobias Kunz

Ulrich Pfeiffer

Ortsvorsteher

Schrittführer